

# In der Beliebtheit weiter gestiegen

Am Mittwoch, den 13. September wurden die Ergebnisse der Leseranalyse Pharma im Rahmen der expopharm bekanntgegeben. Wir freuen uns, wieder die **Nummer Eins** unter den monatlich erscheinenden PTA-Titeln zu sein.



© Saklakov / fotolia.com

**D**ie LA-Pharm ist eine Studie, die das Lese- und Informationsverhalten des Apotheken-Fachpersonals untersucht. Sie wird von verschiedenen Verlagen, Agenturen und Firmen, die sich in der Arbeitsgemeinschaft LA-MED Kommunikationsforschung im Gesundheitswesen e.V. zusammengeschlossen haben, in Auftrag gegeben. Zuletzt wurde sie 2014 erhoben. Für uns in der Redaktion ist

diese Studie ein wichtiges Messinstrument. Wie viele PTA lesen unsere Zeitschrift? Sind es nur PTA oder schauen auch Apotheker in unser Heft? Wie stark werden die Fortbildungen genutzt? Hat sich das online-Verhalten in den letzten drei Jahren verändert? Würden unsere Leser das Heft vermissen, wenn es uns nicht mehr gäbe? Das sind alles Fragen, die im letzten halben Jahr von 153 Interviewern an 939 Apothekenleiter, approbierte Mitarbei-

ter, PTA und Pharmazieingenieure in Apotheken gestellt wurden und die uns ein wichtiges Feedback geben. Selbstverständlich suchen wir auch immer wieder den direkten Kontakt mit unseren Lesern – wie gerade jetzt an unserem Stand auf der expopharm in Düsseldorf, wo uns sehr viele PTA und sogar ganze PTA-Schulklassen besucht haben. Sie, liebe Leser, sind uns sehr wichtig und es macht uns viel Freude, Sie auch mal persönlich kennenzulernen. Dennoch brauchen wir in regelmäßigen Abständen valide Zahlen, um unsere Arbeit neutral bewerten zu können. Umso schöner, wenn dieses Ergebnis ebenso positiv ausfällt.

**Wir erreichen Sie** Mit einer Ausgabe erreichen wir 62,3 Prozent aller PTA und Pharmazieingenieure in der Apotheke und 81,1 Prozent haben mindestens eine Ausgabe unserer Zeitschrift in den letzten zwölf Erscheinungsintervallen gelesen. Das sind sehr gute Werte. Sogar Apothekenleiter und angestellte Apotheker lesen uns zu 38,1 Prozent. Unsere Aufmachung und Gestaltung

beurteilen 69 Prozent unserer Zielgruppe PTA und Pharmazieingenieure als lesefreundlich. Jeweils 71 Prozent bescheinigen uns, dass wir ein breites Spektrum an fachlichen Informationen sowie einen schnellen Überblick bieten. Und 74 Prozent finden, dass wir die Sachverhalte verständlich vermitteln. Darauf sind wir besonders stolz, denn das ist uns ein echtes Anliegen. Auch bei den Fragen nach der Glaubwürdigkeit und der Fachkompetenz haben wir gut abgeschnitten. Ebenso sind Sie der Meinung, dass Ihnen unser Heft nützliche Anregungen für die Kundenberatung liefert. Unter anderem haben wir uns hier gegenüber der letzten Studie vor drei Jahren verbessert.

**Wir sagen danke** Besonders schön finden wir, dass 89 Prozent der PTA und Pharmazieingenieure uns vermissen würden, wenn es uns nicht mehr gäbe. Sogar 69 Prozent der Apotheker sehen das so. Hier können wir uns nur für Ihre Treue bedanken. Uns zeigen die Ergebnisse, dass wir auf dem richtigen Weg sind. Es ist aber auch ein Ansporn, uns weiter zu entwickeln und nach spannenden und praxisrelevanten Themen zu suchen, die wir für Sie aufbereiten dürfen. ■

Sabine Breuer  
Apothekerin/Chefredaktion

# MinOral® – die homöopathieverträgliche Zahncreme von Pflüger

# NEU

Nur in der Apotheke  
erhältlich!

Ideal für die ganze Familie

## Homöopathische Arzneimittel immer beliebter

Immer mehr Menschen wünschen sich eine natürliche und nebenwirkungsarme Therapie. Sie vertrauen daher auf die Wirkung von homöopathischen Arzneimitteln und Schüßler-Salzen. Die naturheilkundliche Medizin behandelt nicht nur die Symptome, sondern auch die Ursachen von Beschwerden und Krankheiten. Viele wissen jedoch nicht, dass während der Einnahme von Homöopathika und Schüßler-Salzen auf die Verwendung von Produkten mit ätherischen Ölen verzichtet werden sollte. Denn Menthol & Co. können die Wirkung homöopathischer Arzneimittel beeinträchtigen oder sogar verhindern.

## MinOral® – die neue homöopathieverträgliche Zahncreme von Pflüger

Deshalb hat Pflüger, Ihr langjähriger Experte im Bereich von Schüßler-Salzen und homöopathischen Arzneimitteln, sein Produktportfolio um eine homöopathieverträgliche Zahncreme erweitert: MinOral® ist frei von Menthol. Somit entspricht MinOral® den Anforderungen der homöopathischen Therapie. MinOral® enthält eine hochwertige Wirkstoffkombination aus Xylit und Mineralstoffen, in Anlehnung an die biochemische Therapie nach Dr. Schüßler:

- **Calcium phosphoricum**, **Calcium fluoratum**, **Kalium phosphoricum** und **Magnesium phosphoricum** unterstützen die Gesundheit von Zähnen und Zahnfleisch
- **Calcium carbonicum** und **Silicea** (Kieselsäure) tragen als Putzkörper zur gründlichen, aber schonenden Reinigung der Zähne bei (RDA-Wert 30)
- **Zincum chloratum** wirkt antibakteriell, vermindert die Demineralisierung des Zahnschmelzes und reduziert Mundgeruch
- **Xylit** hemmt das Wachstum kariesverursachender Bakterien und reduziert die Entstehung von Plaque

MinOral® reinigt, pflegt und schützt die Zähne und das Zahnfleisch auf ganz natürliche, sanfte Weise.

## Ihre kompetente Empfehlung

MinOral® ist Ihre kompetente Empfehlung zu allen homöopathischen Arzneimitteln und Schüßler-Salzen, damit die wertvolle Wirkung der Arzneimittel nicht beeinträchtigt wird.

## MinOral® überzeugt die Anwender:\*

**90%** Weiterempfehlung  
würden MinOral® weiterempfehlen.



- ✓ Ohne Menthol & Co.
- ✓ Mit Mineralstoffen und Xylit
- ✓ Ohne Zusatzstoffe
- ✓ 100% vegan
- ✓ Ideal auch für Kinder
- ✓ Frischer Zitrusgeschmack
- ✓ Praktischer Flip-Top-Verschluss



\* Befragung unter 1.861 PTAs und Endverbrauchern im September 2014.

MinOral® ist bei der Vegan Society registriert.